

Stellungnahme zu Antrag

Nr. AT/0066/2013

Beratung im **Fachbereichsausschuss IV** am **29.10.2013**, TOP öffentliche Sitzung

Betreff: Antrag der SPD-Ratsfraktion: Verbesserung der Verkehrssituation in der Straße "Am Alten Hospital"

Stellungnahme:

zu 1) Eine Tempo 30-Markierung wird in der Regel jeweils zu Beginn einer Zone aufgebracht. Eine Wiederholung innerhalb einer Zone ist wegen des reduzierten Geschwindigkeitsniveaus und der meist einheitlichen Straßenraumgestaltung entbehrlich. Da in Koblenz keine Markierungen wiederholt werden, empfiehlt die Verwaltung aus Gründen der Einheitlichkeit keine weitere Markierung. Stattdessen wird vorgeschlagen, die abgenutzte 30er Markierung an den Zufahrten Kornpfortstraße, Am Alten Hospital und Burgstraße zu erneuern.

zu 2) Im Innenstadtbereich sind 193 Stellplätze als exklusiver Bewohnerparkbereich (Beispiel: Am Alten Hospital 7 Parkstände, Peter-Altmeier-Ufer 10 Parkstände) ausgewiesen. Nach einer Unterrichtungsvorlage für die Sitzung des Stadtrates am 31.10.2013 sollen weitere Bewohnerstellplätze im Bereich des Peter-Altmeier-Ufers entstehen (Tag: Bewohner und Besucher; Nacht: Bewohner)

Nach Einschätzung der Verwaltung ist die Parksituation tagsüber ausgeglichen. Nachts und an Sonn- und Feiertagen ist die Situation insgesamt angespannter. Verschiedene ordnungspolitische Maßnahmen wie z.B. die Verlängerung der Bewirtschaftungszeit auf 22:00h und die weitgehende Beschränkung der Parkhöchstdauer auf 2 Stunden bringen hier leichte Entspannungen. Es ist daher nicht vorgesehen weitere Bewohnerbereiche (außer wie o.g.) einzurichten.

Die Anordnung von Bewohnerparkplätzen ist eine staatliche Auftragsangelegenheit, die keiner Beschlussfassung politischer Gremien unterliegt.

zu 3) Eine Verlängerung des vorgezogenen Seitenraums (Baumscheibe) ist nur unter dem Verzicht von Parkständen möglich. Eine Verbreiterung in Richtung der Fahrbahnmitte reduziert die Fahrbahnbreite und führt durch den Linienbusverkehr und Radverkehr eher zu einer Verschlechterung der Verkehrssicherheit.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Der Fachbereichsausschuss beschließt:

zu 1) keine zusätzliche Tempo 30-Markierung aufzubringen, stattdessen soll die abgefahrene Markierung an den Zufahrten erneuert werden und

zu 3) keine Vergrößerung der östlichen Baumscheibe vorzunehmen.